

zum Kreis- und Strategieausschuss am 12.07.2017, TOP 10

Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.

Landkreis Ebersberg

Ebersberg, 27.06.2017

Az. 1/14/HH 17/

Zuständig: Brigitte Keller, ☎ 08092-823-211

Zwischenberichte

Vorgesehene Beratungsreihenfolge

Kreis- und Strategieausschuss am 12.07.2017, Ö

Haushalt 2017; Zwischenbericht 2017 aus den Fachbereichen des Kreis- und Strategieausschusses

Sitzungsvorlage 2016/2797

I. Sachverhalt:

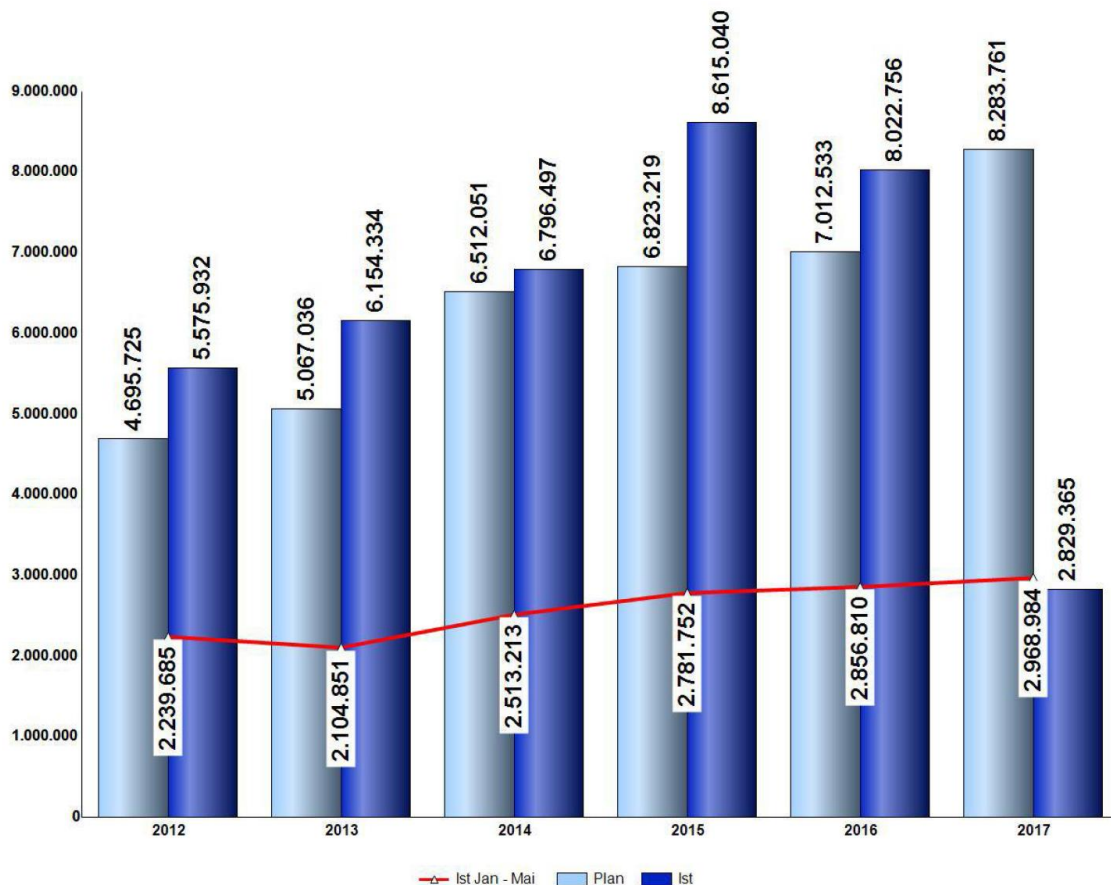
Die Zwischenberichte der Fachausschüsse sind ebenso standardisiert, wie die Budget- und Abschlussberichte, die in den Frühjahressitzungen der Gremien beraten wurden. Sollte es aus der Mitte des Ausschusses Anregungen zur Verbesserung der Transparenz geben, würde sich die AG Politik und Verwaltung damit befassen.

Die Einbeziehung der Fachausschüsse bei der Beratung über die Eckwerte ist nach der Beschlusslage des Kreistages nicht vorgesehen. Die Eckwerteberatungen für den Haushalt 2018 finden im Kreis- und Strategieausschuss am 12.07.2017 und im Kreistag am 24.07.2017 statt. Unabhängig von der Eckwertediskussion erhalten die Fachausschüsse einen Zwischenbericht über den Stand des Haushaltsvollzuges ihrer Fachbereiche.

1. Gesamtüberblick (Cockpit):

1.1 Ergebnisrechnung

Die Gesamtausgaben des Kreis- und Strategieausschusses stellen sich wie folgt dar:



Erläuterung:

Die linke Säule zeigt die Planansätze eines Jahres die rechte die Ist-Werte. Die rote Linie markiert den Stand zum 31.5. eines Jahres.

Die lineare Betrachtung der drei Vergleichsjahre führt zu folgendem Ergebnis:

	% 31.05.	Ist		Ist / Plan %	Planerfüllung in %
		Jan - Mai	Jan - Dez		
2010	44,24%	2.080.602	5.199.595	110,57%	-10,57%
2011	42,91%	2.051.240	5.404.444	113,05%	-13,05%
2012	47,70%	2.239.685	5.575.932	118,74%	-18,75%
2013	41,54%	2.104.851	6.154.334	121,46%	-21,46%
2014	38,59%	2.513.213	6.796.497	104,37%	-4,37%
2015	40,77%	2.781.752	8.615.040	126,26%	-26,26%
2016	40,74%	2.856.810	8.022.756	114,41%	-14,41%
2017	35,84%	2.968.984	2.829.365	34,17%	65,83%

Die Mittelausschöpfung zum Zeitpunkt 31.5.2017 ist mit 36 % die niedrigste seit der Messung. Der Stand ist deshalb so niedrig, weil im Bereich der Kreisklinik noch keine AfA gebucht ist. Die Arbeiten verzögern sich wegen der Vorbereitungen des ersten Gesamtabschlusses.

1.2 Investitionen:

Auf die Darstellung der Investitionen wird im Zwischenbericht verzichtet, weil dies zu diesem Zeitpunkt keine Aussagekraft hat. Es gibt derzeit keine Anzeichen, dass die veranschlagten Mittel nicht ausreichen.

2. Darstellung der einzelnen Kostenstellen des Kreis- und Strategieausschusses

2.1 Die Sachgebiete

	Jan - Mai					Prognose
	Ist					
	2013	2014	2015	2016	2017	
031 Energieagentur gGmbH			81.671	60.000	60.000	
021 Gemeinkostentopf	107.588	327.263	283.405	333.487	247.430	
025 Fachstelle Zentrales Controlling			33.729	32.222	33.970	
050 Revisionsamt	36.424	42.077	36.106	47.711	55.253	
070 Staatl. Schulamt Ebersberg	-8.869	-5.792	-7.396	-7.901	-19.171	
090 Personalrat	20.739	23.541	11.510	36.703	14.232	
095 Landrat/ Büro Landrat	159.615	242.253	236.879	199.962	280.021	+155.000 € *)
100 Abteilung 1, Zentrales und Bildung	51.711	56.074	66.815	75.325	76.952	+80.000 €
115 Registratur	102.284	98.897	103.504	110.971	107.804	
200 Fachabteilung 2, Soziales	14.043	21.999	49.680	30.053	31.152	
205 Gleichstellungsstelle	1.441				1.976	
300 Fachabteilung 3, Öffentliche Sicherheit, Gemeinden	7.963	7.226	5.909	4.352	1.410	
305 Staatliche Rechnungsprüfungsstelle	9.983	9.657	11.119	10.472	13.410	
400 Fachabteilung 4, Bau und Umwelt	5.972	6.260	6.782	7.102	5.536	
097 Klimaschutzmanager				38.982	37.030	
012 Umlage KSt. Versorgungsumlage Beamte 502110	401.787	210.463	239.800	311.426	194.958	
013 Umlage KSt. Beihilfe 504110	134.334	139.883	149.582	165.417	180.013	
014 Umlage KSt. Versorgungsrücklage 505110	3.065	3.156	3.500	6.547	2.842	
040 Kreisklinik Sondervermögen	5.609	2.932	2.932	2.936	998	
041 Kreisklinik gGmbH	-46.930	-27.738	-62.413	-64.702	-78.784	
045 Sozialer Wohnungsbau	62.042	60.469	123.023	96.342	76.421	
096 Geschäftsführung Kreistag	53.848	54.510	96.055	65.635	77.867	
111 EDV und Kommunikation	231.369	367.390	431.582	400.042	455.452	
120 Personalservice, Bürgerservice	250.591	307.760	295.964	378.265	411.434	
140 Finanzmanagement (gültig bis 31.12.15)	416.075	452.223	449.309	50		
145 Finanzen, Beteiligungen, Kreiskasse	84.165	112.711	132.707	515.411	630.121	
SUMME	2.104.851	2.513.213	2.781.752	2.856.810	2.898.326	

Begründungen:

*) Aufgrund der Organisationsänderung im Landratsamt wird der Kostenträger 1142 Kulturförderung ab dem 01.01.2017 unter der Kostenstelle 095 Landrat/Büro Landrat geführt. Die Planung der Haushaltsansätze für die Kulturförderung erfolgte allerdings noch unter der Kostenstelle Demografie. In der Gesamtbetrachtung wird die Kostenstelle 095 Landrat/Büro Landrat den Planansatz um die Kosten der Kulturförderung überschreiten. Das Budget des

SFB-Ausschusses, auf welches die ursprüngliche Planung erfolgte, wird entsprechend entlastet. Im Bereich der Kulturförderung wird die ursprüngliche Planung von **158.140 €** für das Jahr 2017 eingehalten werden.

Im Bereich der Kostenstelle 100 (Abteilungsleitung 1) wird es 2017 zu Personalmehrkosten in Höhe von **rund 80.000 €** kommen. Zum einen muss die ursprüngliche Abteilungsleitung noch bis Jahresmitte bezahlt werden, zum anderen kam zum 1.5.2017 eine Teamassistenz dazu.

Im Übrigen wurden von den Sachgebieten nur kleinere Abweichungen gemeldet, die auf das Gesamtergebnis keinen Einfluss haben.

Bewertung im Hinblick auf das Jahresergebnis des Teilbudgets des Kreis- und Strategieausschusses:

Nach derzeitigem Kenntnisstand wird das Teilbudget des Kreis- und Strategieausschusses um **rund 235.000 € überschritten** werden, wobei davon 160.000 € im Teilbudget des SFB-Ausschusses eingeplant sind.

Kostenstelle Finanzierung (020)

Die Einnahmen aus der Grunderwerbsteuer liegen mit einem Wert von 1.847.332 € um **rund 660.000 €** über dem Wert des Vorjahres zum Stand des 31.05.2016. Falls die Entwicklung so anhält, könnte das Ergebnis am Jahresende **1 Mio € über dem Ansatz** liegen.

Auswirkung auf Haushalt:

Das Teilbudgets des Kreis- und Strategieausschusses wird um **rund 235.000 € über dem Ansatz** liegen.

Der Planansatz der Kostenstelle Finanzierung kann nach derzeitigem Kenntnisstand **um 1 Mio € übertroffen** werden.

Der Zwischenbericht über den Verlauf des Haushaltsjahres 2017 wird zur Kenntnis genommen.

II. Beschlussvorschlag:

Dem Kreis- und Strategieausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Auch im nächsten Jahr ist dem Kreis- und Strategieausschuss in dieser Form über den Stand des Haushaltsvollzuges zu berichten.

gez.

Brigitte Keller